

Ulrike Treusch

Bernhard von Waging (+ 1472), ein Theologe der Melker Reformbewegung

Monastische Theologie im 15. Jahrhundert?



Ulrike Treusch fragt anhand von Person und Werk Bernhards von Waging († 1472) nach der monastischen Theologie im 15. Jahrhundert. Bernhard von Waging aus dem Kloster Tegernsee war einer der bekanntesten Vertreter der benediktinischen Reformbewegung von Melk. Er wirkte nicht nur als praktischer Reformator, sondern vor allem als Autor theologischer Reformschriften. Auch seine Korrespondenz mit Nikolaus von Kues und Nikolaus von Dinkelsbühl zeigt sein Anliegen einer Kloster- und Kirchenreform. Die Autorin untersucht Bernhards theologische Schriften in ihrem zeitgenössischen Kontext und in der Rezeption scholastischer wie monastischer Theologie. Sie legt mit dieser Arbeit die erste Monographie zu Bernhard von Waging vor und bietet aus der Untersuchung auch unedierter lateinischer Schriften eine neue Perspektive auf die Reformdiskussion des 15. Jahrhunderts und die spätmittelalterliche monastische Theologie.

Ulrike Treusch Geboren 1971; Studium der Evangelischen Theologie und Germanistik in Tübingen und Jerusalem; seit 2007 Dozentin für Theologie am CVJM-Kolleg und seit 2009 auch an der CVJM-Hochschule, Kassel; 2010 Promotion.

<https://orcid.org/0000-0003-4955-2212>

2011. XIX, 356 Seiten. BHTh 158

ISBN 978-3-16-150842-4

Leinen 119,00 €

ISBN 978-3-16-151068-7

DOI [10.1628/978-3-16-151068-7](https://doi.org/10.1628/978-3-16-151068-7)

eBook PDF 119,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/bernhard-von-waging-1472-ein-theologe-der-melker-reformbewegung-9783161508424/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104